

Akuter körperlicher oder psychischer Notfall?

Jemandem geht es plötzlich schlecht? Du befürchtest eine akute Gefahr oder kannst nicht einschätzen, wie ernst die Situation ist?

IM AKUTEN NOTFALL

112

Du musst nicht selbst entscheiden, ob es "schlimm genug" für einen Notruf ist.

Schildere, was passiert ist und was du beobachtest. Wenn du weißt, was konsumiert oder eingenommen wurde, sag es dazu. Wenn du es nicht weißt, ist das kein Grund zu warten.

Die Leitstelle stellt dir die notwendigen Fragen und entscheidet, welche Hilfe gebraucht wird.

**Wenn du unsicher bist: Zögere nicht. Wähle 112.
Lieber einmal zu viel als einmal zu wenig.**

Du kannst nicht oder nur eingeschränkt sprechen oder hören?

Mit der offiziellen nora-Notruf-App kannst du bundesweit einen Notruf absetzen, ohne sprechen zu müssen, und mit der Leitstelle schreiben.

Am besten richtest du nora ein, bevor du sie brauchst. Die App muss vor der ersten Nutzung registriert werden. Im Demo-Modus kannst du den Ablauf ausprobieren, ohne eine Leitstelle zu alarmieren.

nora-notruf.de

Ein Notruf-Fax an 112 ist ebenfalls möglich.

Die richtige Anlaufstelle für die Situation

Ärztliche Hilfe, aber kein akuter Notfall?

116117

Der ärztliche Bereitschaftsdienst hilft bei Beschwerden, die ärztlich behandelt werden sollten, aber nicht lebensbedrohlich sind und nicht bis zur nächsten regulären Sprechstunde warten können.

www.116117.de

Wenn du unsicher bist, ob es doch ein akuter Notfall ist: 112.

Etwas eingenommen und unsicher?

Bei Fragen zu einer eingenommenen Menge, einem Medikament oder einer Kombination verschiedener Substanzen hilft ein Giftinformationszentrum mit einer fachlichen Einschätzung.

Giftinformationszentrum finden: bfr.bund.de

Sobald es jemandem schlecht geht oder du die Situation nicht sicher einschätzen kannst: 112.

Du brauchst jetzt jemanden zum Reden?

Die TelefonSeelsorge ist anonym, kostenfrei und Tag und Nacht erreichbar:

116 123

0800 111 0 111

0800 111 0 222

www.telefonseelsorge.de - auch Chat und Mail

Wenn du selbst akut gefährdet bist oder ein anderer Mensch akut gefährdet ist: 112.

Dieses Blatt ersetzt keine medizinische Beratung. Quellen: nora-Notruf-App der Bundesländer, Kassenärztliche Bundesvereinigung, Bundesinstitut für Risikobewertung und TelefonSeelsorge Deutschland.